

24.09.2016 – Nr. 25

## Doti gewinnt atemberaubendes Finale im ADAC Junior Cup powered by KTM, Laczko ist Meister



- Lee Doti feiert Debüt-Sieg im letzten Saisonrennen auf dem Hockenheimring
- Mate Laczko ist mit Platz zwei der Champion 2016
- Marco Fetz fährt zum Saisonabschluss aufs Podest

### HOCKENHEIMRING - Rennen

<b>Datum:</b>	24. September 2016	<b>Saisonlauf:</b>	8/8
<b>Wetter:</b>	sonnig, 23° C	<b>Streckenlänge:</b>	3,692 km
<b>Pole Position:</b>	Jan-Ole Jähmig	<b>Runden:</b>	14
<b>Sieger:</b>	Lee Doti		

Hockenheim. Die Nachwuchspiloten des ADAC Junior Cup powered by KTM lieferten sich am Samstag auf dem Hockenheimring ein Saisonfinale, das an Spannung kaum zu überbieten war. Lee Doti (14, SUI) gewann das Rennen vor dem neuen Champion 2016, Mate Laczko (14, HUN), während sich Jan-Ole Jähmig (15, Nobitz OT Lehnendorf) nach einem Sturz in der ersten Runde mit dem Vizemeistertitel geschlagen geben musste.

Das 14 Runden lange Finale des ADAC Junior Cup powered by KTM 2016 war schon in der ersten Runde auf dem 3,692 Kilometer langen Hockenheimring voller Dramatik. Während Meisterschaftskandidat Laczko sich zunächst den dritten Rang sicherte, ging Jähmig, der als Einziger ebenso noch Titelchancen hatte, in der ersten Runde zu Boden. Jähmig raffte sich schnell auf und fuhr weiter, doch trotz Rundenzeiten, die über zwei Sekunden schneller waren als die der Spitze, konnte er die Führenden nicht mehr einholen.

Nach mehreren Positionswechseln und spannenden Kämpfen sicherte sich Lee Doti (14, SUI) schließlich seinen ersten Sieg im ADAC Junior Cup powered by KTM. Nur 0,274 Sekunden hinter dem Debüt-Sieger kam Laczko, der wie Doti 2016 seine erste Saison im ADAC Junior Cup powered by KTM bestritt, als Zweiter ins Ziel und sicherte sich damit den Titel mit 14 Punkten Vorsprung.

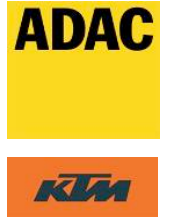
Marco Fetz (16, Merkendorf) eroberte den dritten und damit letzten Platz auf dem Podium und gleichzeitig auch den dritten Rang der Gesamtwertung. Dominic Kaßner (15, Burkhardtendorf) musste sich nach früher Führung und einem Fehler schließlich mit Position vier geschlagen geben. Jähmig pflügte nach seinem Sturz in der ersten Runde durch das ganze Feld und sah die Zielflagge noch als Fünfter. Im Titelkampf hatte der 15-Jährige damit jedoch das Nachsehen. Jähmig schließt das Jahr als Zweiter der Gesamtwertung ab.

Balint Kovacs (15, HUN) kam als Sechster ins Ziel, gefolgt von Robin Nickel (18, Duisburg). David Kuban (14, CZE) sicherte sich den achten Rang vor Yannick Kruse (21, Löhne). Joel Kugler (15, SUI) komplettierte die Top-10.

### Die Stimmen der Top-Drei

**Lee Doti (14, SUI), Sieger:**

„Mein Start war sehr gut. Ich lag sofort auf Platz zwei, habe dann aber ein bisschen den Anschluss an die Gruppe verloren. Ich habe viel gegen Marco gekämpft und auch gegen Mate. Ich war lange Zeit Letzter der Gruppe. In den letzten zwei Runden habe ich aufgeholt, was geht, bin an beiden im Windschatten vorbeigezogen und konnte das Rennen gewinnen. Das ist wirklich super. Mein Qualifying lief schon nicht schlecht, aber dass ich so gut vorne mithalten und dann auch noch meinen ersten Sieg einfahren kann, hätte ich nicht erwartet. Schließlich bin ich auch zum ersten Mal auf dem Hockenheimring. Das ist ein toller Abschluss meines ersten Jahres im ADAC Junior Cup powered by KTM.“



### **Mate Laczko (14, HUN), Zweiter:**

„Mein Start war sehr, sehr gut, aber in der ersten Kurve ist mein Vorderrad ein wenig eingeklappt, dadurch habe ich Positionen verloren. Schritt für Schritt bin ich wieder nach vorn gekommen. In der letzten Runde hat Lee mich aber geschnappt und ich konnte nichts mehr dagegen machen. Ich habe schon am Anfang gesehen, dass Jan-Ole gestürzt ist, also dachte ich mir, es ist das Beste, einfach sauber durchzufahren und nichts zu riskieren. Ich bin den Rest des Rennens also sehr vorsichtig gefahren. Ein zweiter Platz ist ein toller Abschluss, viel wichtiger ist aber, dass ich in meinem ersten Jahr den ADAC Junior Cup powered by KTM gewinnen konnte. Ich bin überglücklich.“

### **Marco Fetz (16, Merkendorf), Dritter:**

„Mein Start war relativ gut. Zu Beginn des Rennens habe ich mich schwer getan, an der Spitzengruppe dranzubleiben, aber Runde für Runde ist mir das immer leichter gefallen. Nachdem sich Dominic verbremst hat, lag ich auf dem dritten Rang und kämpfte gegen Lee und Mate an der Spitze. Am Ende hat es noch zum Podium gereicht und das hier bei meinem Heimrennen. Ich wohne nur eine Stunde vom Hockenheimring entfernt, da ist ein solches Ergebnis natürlich umso schöner. Das war für mich der perfekte Saisonabschluss.“

### **Pressekontakt**

#### **ADAC Junior Cup powered by KTM**

Maria Pohlmann, Tel.: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

#### **ADAC e.V.**

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

[www.adac.de/junior-cup](http://www.adac.de/junior-cup)

[www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)